**Weg vom Bildschirm, raus in die Natur**

**Singen, Balzen, Nisten: Im heimischen Garten Vögel beobachten**

**Frühling: Im Garten und ums Haus herum tut sich in dieser Jahreszeit allerlei. Blumen und Bäume blühen, die Tage werden länger und die Vögel beginnen zu brüten. Vom 6. bis 10. Mai organisiert BirdLife Schweiz zusammen mit Coop Bau + Hobby “Die Stunde der Gartenvögel”. Die Aktion bietet die beste Gelegenheit, mit einem SWAROVSKI OPTIK Fernglas aus dem heimischen Garten in eine neue Welt des Sehens einzutauchen und mit sicherem Abstand gemeinsam Vögel von ganz nah zu beobachten.**

Das Frühlingserwachen ist wegen der Corona-Krise etwas in Vergessenheit geraten. Glücklicherweise lockt das schöne Wetter aber einige Sonnenanbeter aus den heimischen vier Wänden. Und wer im Garten oder auf dem Balkon sitzt, dem fällt momentan vor allem eines auf: In den Bäumen geht es richtig rund. Sperling, Amsel, Taube oder Rotkehlchen: Sie alle laufen im Frühjahr zu Höchstleistungen auf. Es wird gesungen, gebalzt und genistet, was das Zeug hält. Aber welche Vögel brüten am liebsten wo? Welche Vogelart ist in meinem Garten zuhause? Und haben die Einschränkungen im öffentlichen Leben eventuell den einen oder anderen seltenen Vogel zurück in die Schweiz gebracht?

**Auf Minisafari im eigenen Garten**

Damit die Schweiz ihre Vögel wieder besser kennenlernt, führt BirdLife Schweiz in Zusammenarbeit mit Coop Bau + Hobby vom 6. bis 10. Mai 2020 die «Stunde der Gartenvögel» durch. Naturfreunde sollen sich auf eine Minisafari vor der eigenen Haustüre begeben und eine Stunde lang die Vögel im Garten oder vom Balkon aus beobachten, zählen und melden. Eine willkommene Abwechslung zu Homeoffice und Netflix-Marathon!

Die beste Möglichkeit, um Vögel aus der Ferne zu beobachten, ohne sie zu stören, bietet das Fernglas. Deswegen ist SWAROVSKI OPTIK Fernoptik-Partner von BirdLife Schweiz. Im Zuge dieser Partnerschaft arbeiten die Angestellten in den BirdLife Naturzentren Neerach, La Sauge und Klingnau mit Ferngläsern von SWAROVSKI OPTIK. Die Zentren können ab Juni wieder individuell besucht werden. Wer also nach der Aktion von BirdLife Schweiz richtig Lust bekommt, mal wie ein Profi, Vögel zu beobachten, kann sich vor Ort ein Fernglas ausleihen. In jedem dieser drei Zentren haben die Besucher zudem die Chance, in einem Wettbewerb je ein SWAROVSKI OPTIK Fernglas EL 42 zu gewinnen.

**Auf spielerische Weise Gutes tun**

Die fleissigen Birdwatcher sollen während der Aktionstage vom 6. bis 10. Mai jede Vogelart aufschreiben, die sie in einer Stunde vor die Linse bekommen und auf der Website des SVS/BirdLife Schweiz melden. Eine tolle Gelegenheit, mit den Kids auf spielerische Weise die Natur zu entdecken und dabei Gutes für die Forschung und den Vogelschutz zu tun. Übrigens: Am besten lassen sich Vögel am Morgen und am Abend beobachten, da sie dann am aktivsten sind. So lässt sich der gemeinsame Birdwatching-Plausch auch ideal um die Homeoffice-Zeiten planen. Und auch am Sonntag, 10. Mai bleibt noch genügend Zeit für einen ausgiebigen Muttertags-Brunch.

Mehr Details zur “Stunde der Gartenvögel” sind auf der Webseite von BirdLife Schweiz zu finden: <https://www.birdlife.ch/de/sdg>.

Folgende Broschüre hilft, die Vogelarten zu finden und einzuordnen: <https://www.birdlife.ch/sites/default/files/documents/broschuere_stunde_der_gartenvoegel.pdf>

**Über SWAROVSKI OPTIK:**

SWAROVSKI OPTIK mit Sitz in Absam, Tirol, ist Teil der Unternehmensgruppe Swarovski. Das 1949 gegründete österreichische Unternehmen ist auf die Entwicklung und Herstellung fernoptischer Geräte von höchster Präzision spezialisiert. Die Ferngläser, Teleskope, Zielfernrohre und optronischen Geräte werden weltweit von anspruchsvollen Anwendern bevorzugt. Der Erfolg des Unternehmens basiert auf seiner Innovationskraft, auf der Qualität und Werthaltigkeit der Produkte, sowie auf ihrem funktionalen und ästhetischen Design. Die Wertschätzung der Natur ist wesentlicher Bestandteil der Firmenphilosophie und findet ihren Ausdruck in der vorbildlich umweltschonenden Produktion und in einem nachhaltigen Engagement im Rahmen ausgewählter Naturschutzprojekte. 2018 lag der Umsatz bei 156,3 Mio. Euro (Vorjahr: 146 Mio. Euro) und die Exportquote bei 91%. Das Unternehmen beschäftigt ca. 960 Mitarbeiter.